

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Kronsmoor

**Gremium
Rechnungsprüfungsausschuss**

Tag	Beginn	Ende
17.09.2015	17.00 Uhr	17.55 Uhr

**Ort
Amt Breitenburg, Osterholz 5 in 25524 Breitenburg**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Kossiski
stellv. Vorsitzende

gez. Kurth
Protokollführer

Einladung

Zu der am **Donnerstag, den 17.09.2015 um 17.00 Uhr** im Amt Breitenburg, Osterholz 5, 25524 Breitenburg, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses wird hiermit eingeladen.

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014
3. Mitteilungen und Anfragen

gez. Kossiski
- stellv. Vorsitzende -

Hinweis: Es ist damit zu rechnen, dass zu Teilen des Tagesordnungspunktes 2 die Öffentlichkeit ausgeschlossen wird.

Die stellv. Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Es liegen keine Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne des § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vor.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt

Zu Pkt. 2: Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014

Allen Ausschussmitgliedern liegt die Bilanz 2014 mit Anhang, der Lagebericht 2014 sowie die Ergebnis- und Finanzrechnungen 2014 vor.

Ansonsten ist folgende Niederschrift festzuhalten:

Niederschrift
über die Prüfung der Jahresrechnung 2014 für die Gemeinde Kronsmoor
gem. § 95 n der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein

Die Ergebnisrechnung der Gemeinde Kronsmoor schließt ab mit:

Erträgen von	173.911,08 €
Aufwendungen von	<u>197.552,64 €</u>
Jahresfehlbetrag	<u>23.641,56 €</u>

Die Finanzrechnung der Gemeinde Kronsmoor schließt ab mit:

Einzahlungen von	173.191,01 €
Auszahlungen von	<u>205.626,82 €</u>
Verminderung Finanzmittel	<u>32.435,81 €</u>

Nach Feststellung der vorstehenden Abschlussübersicht aufgrund der vorliegenden Haushaltsrechnung wurde durch die Ausschussmitglieder eine Überprüfung der einzelnen Positionen vorgenommen.

Hierbei wurde insbesondere geprüft, ob

- a) der Haushaltsplan eingehalten ist,
- b) die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- c) ob bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist.
- d) das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind,
- e) der Anhang zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist,
- f) der Lagebericht zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist.

Die Überprüfung nach vorstehenden Gesichtspunkten erfolgte stichprobenweise. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, den Jahresabschluss 2014 vorbehaltlos zu beschließen. Ein Teil des Jahresfehlbetrages soll durch die Ergebnisrücklage gedeckt werden. Der Teil des Jahresfehlbetrages, der nicht mehr durch die aufgebrauchte Ergebnisrücklage gedeckt werden kann, ist in das Jahr 2015 vorzutragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig